



Arbeitsauftrag	SuS zeichnen selbst einen Warenweg der Luftpost und beschäftigen sich damit, welche Waren per Luftpost aus der Schweiz exportiert und in die Schweiz importiert werden.
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> • SuS verstehen, wie der Transport per Luftfracht funktioniert. • SuS erkennen, für welche Waren der Transport per Luftfracht geeignet ist.
Lehrplanbezug	<ul style="list-style-type: none"> • SuS können die Auswirkungen von Transport und Mobilität auf Mensch, Umwelt und Raumstrukturen untersuchen und benennen (RZG.2.4b) • SuS können Aufgaben von Handel und Handelsbetrieben beschreiben (z.B. Verteilung und Austausch von Gütern, Sicherstellung der Versorgung und Verfügbarkeit, Import und Export, Transport, Lagerung) (WHA.2.2a)
Material	<ul style="list-style-type: none"> • Informationen für die Lehrperson • Arbeitsblätter • Computer für die Recherche
Sozialform	EA
Zeit	15'

Zusätzliche Informationen:

- Eine ausführlichere Lektion zur Luftfracht, zu Zahlen der Luftfracht und zur wirtschaftlichen Bedeutung finden sie im Dokument 08 der Unterrichtseinheit „Wirtschaftsstandort Flughafen“ auf kiknet.ch
- <https://www.flughafen-zuerich.ch/business-und-partner/flugbetrieb/cargo>

kiknet.ch – Lektionen:

- Wirtschaftsstandort Flughafen
- Handel
- Fliegen
- Verkehr und Umwelt
- und viele weitere mehr



Flughafen und Mobilität



Aufgabe 1: Verfolge anhand der untenstehenden Grafik den Weg einer Ware, die mit Luftpost verschickt wird. Welche Transportmittel werden verwendet?

Luftfrachtprozesskette Export

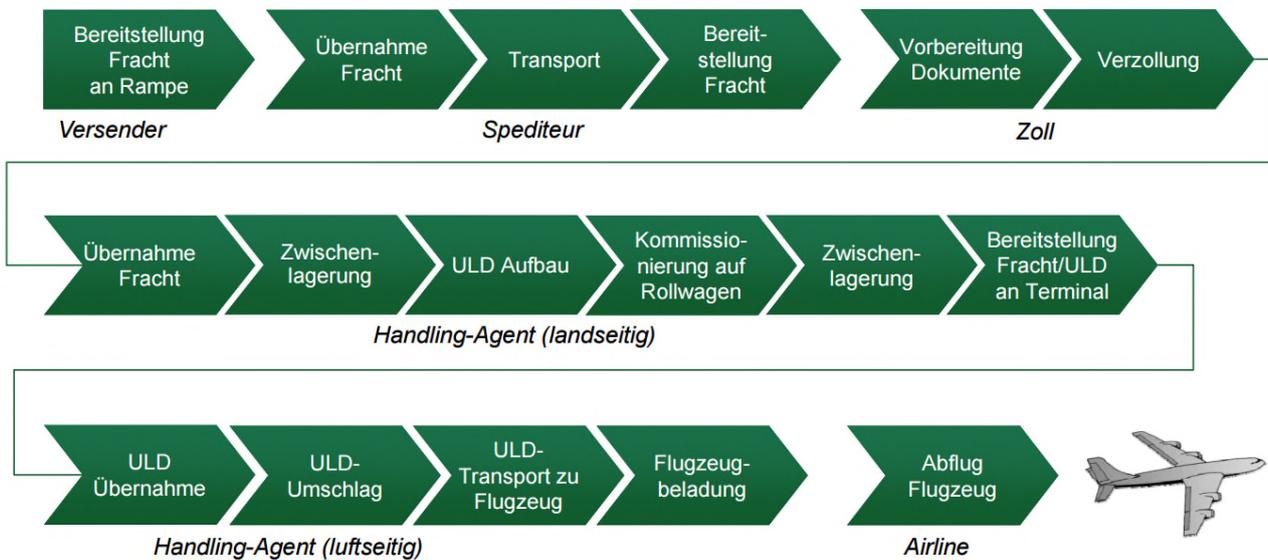


Abb.

1: Beispiel einer Luftfrachtprozesskette am Flughafen im Export, aus: Ehrenthal, Joachim / Hofstetter, Jörg / Stölze, Wolfgang: Luftfracht als Wettbewerbsfaktor des Wirtschaftsstandortes Schweiz, Studie der Hochschule St. Gallen, Göttingen 2010. Online: https://www.zurich-airport.com/~media/flughafenzh/dokumente/das_unternehmen/laerm_politik_und_umwelt/10-04-27-hsg-luftfracht-als-wettbewerbsfaktor-schweiz-studie.pdf [Stand: 23.02.2017].

Begriffserklärung ULD: Unit Load Devices, Paletten und Container in der Luftfracht.



Aufgabe 2: Verfasse ein ähnliches Schema wie oben und zeige auf, wie eine Ware per Luftpost importiert wird.



Aufgabe 3: Schau dir die beiden Grafiken an. Wo liegen die Haupttransportwege der Luftfracht in der Schweiz?

Luftcargo - Aufkommen Schweiz (Zahlen und Prognosen)

	Cargo-Aufkommen in 1000 t					Zuwachs (2030:2013 in % p.a.)
	2000	2004	2013	2020	2030	
Zürich	406,4	251,5	327,1	384	474,1	2,2
Genf	45,1	40,3	36,3	56,9	73,8	4,3
Basel-Mulhouse	79,8	34,2	39,8	56,0	69,0	3,3
Regionalflugplätze	0,7	0,1	0,1	0,1	0,1	0
Summe	532,0	326,1	403,3	497,0	617,0	2,5

Abb. 2: Luftcargo Schweiz, Zahlen und Prognosen, aus: BAZL: Entwicklung des Luftverkehrs in der Schweiz bis 2030, 2015, online: https://www.bazl.admin.ch/dam/bazl/de/dokumente/Das_BAZL/Studien_Berichte_und_Projekte/entwicklung_des_luftverkehrsinderschweizbis2030-nachfrageprognos.pdf.download.pdf/entwicklung_des_luftverkehrsinderschweizbis2030-nachfrageprognos.pdf [Stand: 23.02.2017].

Frachtaufkommen (Zahlen und Prognosen)

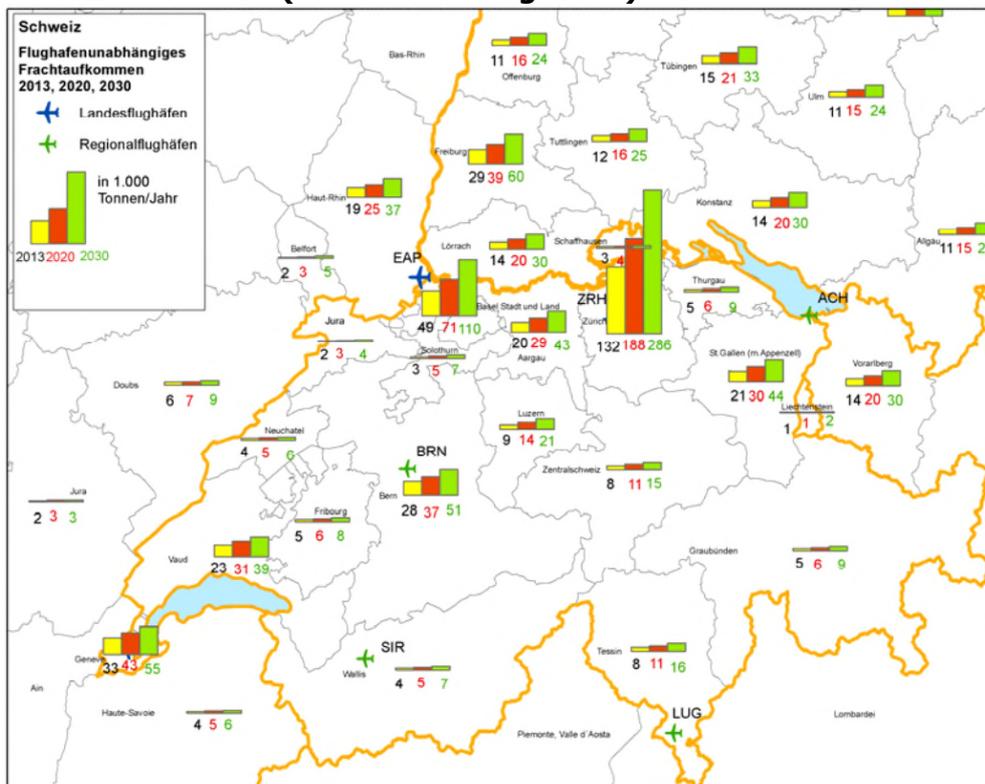


Abb. 3: Frachtaufkommen, Zahlen und Prognosen, Quelle gleich wie Abb. 2.



Recherche: Welche Waren werden bevorzugt per Luftpost/Air Cargo transportiert?



Diskussion: Kennst du weitere Transportmittel? Welche Waren transportieren sie?



Musterlösung

Aufgabe 1

Spediteur (Meist Lastwagen), Spezialwagen Fracht Flughafen, Handling (Gabelstapler, etc.), Flugzeug.

Aufgabe 2

Abbildung 250: Beispiel einer Luftfrachtprozesskette am Flughafen beim Import

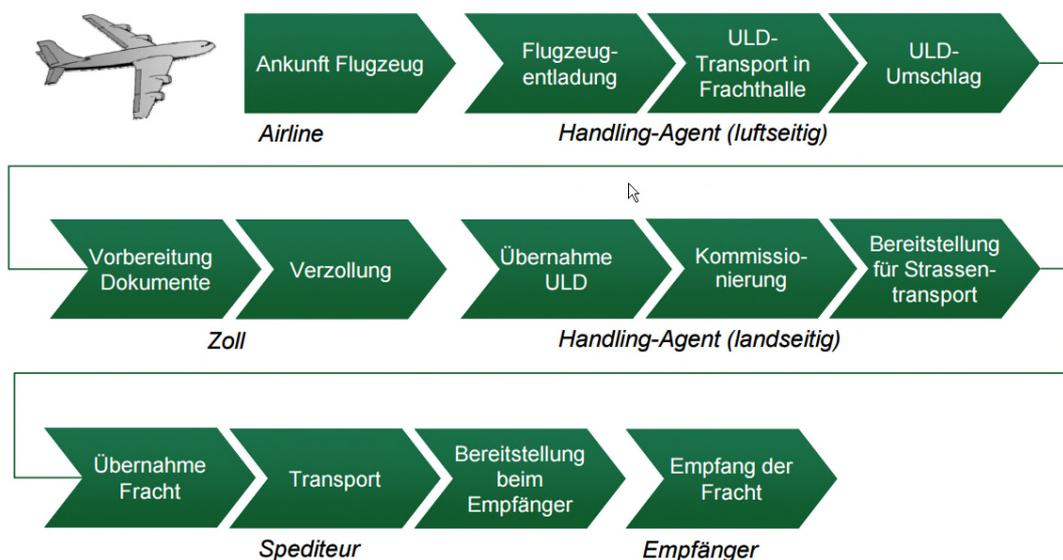


Abb. 4: Gleiche Quelle wie Abb. 1.

Aufgabe 3

Eine Hauptverkehrsachse für Lufttransport liegt zwischen Basel – Baden – Zürich. ABB und General Electric in der Region Baden produzieren viele Güter, die mit Luftpost verschickt werden. Der Flughafen Zürich ist der grösste Transporteur, deshalb gehen viele Güter nach Zürich. Aus Zürich verkehren auch die internationalen Passagierflugzeuge, welche Fracht transportieren. In Basel sind viele Pharmafirmen ansässig, die oftmals Waren per Luftfracht transportieren lassen.

Recherche

Import:

55% Maschinen-, Elektro-, Uhren- und Metallindustrie
35% Chemie und Pharma
10% Diverses

Export:

40% Maschinen-, Elektro- und Metall-Industrie
35% Unterhaltungselektronik
20% Chemie und Pharma
5% Diverses

Zahlen: Ehrental, Joachim / Hofstetter, Jörg / Stölze, Wolfgang: Luftfracht als Wettbewerbsfaktor des Wirtschaftsstandortes Schweiz, Studie der Hochschule St. Gallen, Göttingen 2010. Online: https://www.zurich-airport.com/~media/flughafenzh/dokumente/das_unternehmen/laerm_politik_und_umwelt/10-04-27-hsg-luftfracht-als-wettbewerbsfaktor-schweiz-studie.pdf [Stand: 23.02.2017].